

WOLMIRSTEDTER KURIER

Dienstag, 20. September 2011

Gemeinde präsentiert sich auf der Elm-Lappwald-Messe in Helmstedt

Hohe Börde wirbt für Hochzeitsburg

Helmstedt/Hohe Börde (msc). Die Gemeinde Hohe Börde beteiligt sich gegenwärtig an der Elm-Lappwald-Messe in Helmstedt. Am Stand der „Deuregio Ostfalen“ präsentiert die Gemeinde an verschiedenen Tagen die Holunderhutköniginnen der Hohen Börde, die alljährlich zum Holunderblütenfest gekrönt werden. Außerdem nutzt die Gemeinde die Ausstellung, um auf die Entwicklung und die Möglichkeiten der Hohen Börde aufmerksam zu machen. Die Veltheimsburg in Bebertal wird als romantischer Hochzeitsort beworben. Viel Interesse fand laut Angaben der Verwaltungsmitarbeiter vor Ort auch die 2011 aufgelegte Wanderkarte der Holunderradwege der Hohen Börde. Bis Donnerstag hat die Messe ihre Tore geöffnet.

Die „Deuregio Ostfalen“ ist ein Zusammenschluss der Landkreise Börde und Helmstedt, der Städte Haldensleben, Helmstedt und Königslutter



Birgit Blancke (li.), Standesbeamtin und frühere Holunderhutkönigin, wirbt für die Gemeinde auf der Elm-Lappwald-Messe. Foto: privat

sowie der Kreisgruppe Helmstedt des Niedersächsischen Städte- und Gemeindebunds. Ziel der „Deuregio“ ist es unter anderem, Kreisgrenzen übergreifend das Zusammengehö-

rigkeitsgefühl der Menschen zu stärken und die kommunalen Lebensbedingungen zu verbessern. Die Hohe Börde präsentierte sich zum ersten Mal am „Deuregio“-Stand.